

Betreff - Antrag

Förderung des Fortbestands der Mittagsinsel e.V.

Antrag zum Themengebiet Bildung

Sehr geehrter [REDACTED] sehr geehrte Damen und Herren, da sich die seit 1997 bestehende Mittagsbetreuung Mittagsinsel e.V. seit über zwei Jahren erfolglos um Räume bemüht, die Schule an der Fernpassstr. wegen Überfüllung weder jetzt noch in Zukunft welche zur Verfügung stellen kann, folgender Antrag: 1. Überprüfung einer Überbelegung der Fernpassschule 2. Überprüfung der Statik der Containeranlage der Fernpassschule bezgl. Aufstockung von Containern 3. Klärung der Finanzierung: die Mittagsinsel hat seit über zwei Jahren Ausgaben wie eine vom RBS subventionierte EKI, da wir uns, nachdem wir unsere Räumlichkeiten wegen einer Eigenbedarfskündigung räumen mussten, in einer freien christlichen Gemeinde einmieten mussten (nachdem wir 1,5 Jahre von freien Raum zu freien Raum im Sprengel "gewandert" sind). Da wir aber de facto eine Mittagsbetreuung sind, erhalten wir ü

Raum für Vermerke des Direktoriums

ohne Gegenstimme angenommen

mit Mehrheit angenommen

ohne Gegenstimme abgelehnt

mit Mehrheit abgelehnt

Sehr geehrte Damen und Herren,

Gerne stellen wir folgenden Antrag für die Bürgerversammlung des BA 7
am xx.xx.2022

Da sich die seit 1997 bestehende Mittagsbetreuung Mittagsinsel e.V. seit
über zwei Jahren erfolglos um Räume bemüht, die Schule an der
Fernpassstr. wegen Überfüllung weder jetzt noch in Zukunft welche zur
Verfügung stellen kann, folgender Antrag:

1. Überprüfung einer Überbelegung der Fernpassschule

2. Überprüfung der Statik der Containeranlage der Fernpassschule
bezgl. Aufstockung von Containern

3. Klärung der Finanzierung: die Mittagsinsel hat seit über zwei
Jahren Ausgaben wie eine vom RBS subventionierte EKI, da wir uns,
nachdem wir unsere Räumlichkeiten wegen einer Eigenbedarfskündigung
räumen mussten, in einer freien christlichen Gemeinde einmieten mussten
(nachdem wir 1,5 Jahre von freien Raum zu freien Raum im Sprengel
"gewandert" sind). Da wir aber de facto eine Mittagsbetreuung sind,
erhalten wir über das Sozialreferat auch "nur" die Förderung für
eine Mittagsbetreuung, die keine Mietkosten vorsieht. Das ist
mittelfristig finanziell nicht tragbar, Räume stehen jedoch weder in
der Schule noch kurz- oder längerfristig zur Verfügung.
Zudem konnten uns die Räume nicht länger als 3 h zur Verfügung
gestellt werden. Die Kinder gehen also nach Schulschluss den 15 Minuten
Weg zur Gemeinde, essen dort und spielen und müssen um 14 Uhr wieder
zur Schule zurück (Grund: bisher konnten wir ab 14 Uhr einen Raum der
Grundschule benutzen, da aber dieses Jahr die erste Ganztagesklasse
startet, wurde uns bereits von der Rektorin kommuniziert, dass die
Räume nun auch nachmittags benötigt würden). Auch dies ist
langfristig nicht tragbar, die Kinder gehen an einem Schultag den
Schulweg also viermal!

4. Grundsätzliche Lösung für die Mittagsinsel, da ansonsten 26
Familien in einem betreuungsarmen Sprengel ohne Betreuung dastehen.

Wir bitten um Bestätigung der Aufnahme des Antrags auf die TO.